

Jerry Haenggli INTERIM

10. Juni – 8. Juli 2023

Werkliste

Dunkler Raum



Karma Suppressors
2023
Öl auf Baumwolle
200 x 100 cm
CHF 7'700



Interim Solution #1
2023
Tusche auf Papier
102 x 72 cm
CHF 3'000



Interim Solution #3
2023
Tusche auf Papier
102 x 72 cm
CHF 3'000



Interim Solution #2
2023
Tusche auf Papier
102 x 72 cm
CHF 3'000



Deadline Riders
2023
Tusche auf Papier
42 x 56 cm
CHF 2'000



Me As A Double Faced Shrunken Head With Many Eyes And A Very Bad Breath
(Selbstportrait)
2023
Tusche auf Papier
40 x 30 cm
CHF 1'500

Weisser Raum



Meantime
2023
Öl auf Baumwolle 40 x 30 cm
CHF 2'100



How Long Is Now
2023
Öl auf Baumwolle 40 x 30 cm
CHF 2'100



Inclusive Exclusion (The Grid)
2023
Öl auf Baumwolle 140 x 100 cm
CHF 6'200



Animal Man Machine
2022
Öl auf Baumwolle 60 x 80 cm
CHF 3'600



Keep It In The Family
2022
Öl auf Baumwolle 80 x 100 cm
CHF 4'600



Interpolation
2023
Öl auf Baumwolle 40 x 50 cm
CHF 2'500



The Middle Of Nowhere
2023
Öl auf Baumwolle 40 x 50 cm
CHF 2'500

Jerry Haenggli INTERIM

10. Juni – 8. Juli 2023

Vernissage: Freitag 9. Juni, ab 17h bis ca. 21h
Ausstellung bis Samstag 8. Juli 2023, jeweils Do & Fr 13 – 18h, Sa 13 – 17h
Sommerfest: Samstag 8. Juli ab 16h, mit Performances & Paella (detailliertes Programm folgt)

DE

Bereits zum vierten Mal zeigen wir eine Einzelausstellung mit neuen Zeichnungen und Malerei des Künstlers Jerry Haenggli. Der Begriff des Interims, bezogen auf Zwischenzeiten und Zwischenräume, begleitet und prägt sein Schaffen der letzten Monate. Dabei geht es um physische Räume, aber auch um gesellschaftliche Fragen – was ist der Stellenwert von Zeiten, von Räumen, von sozialen Konstellationen, die vermehrt als temporäre Zwischenlösungen begriffen werden? Haenggli's Arbeiten kreisen oft um den Einfluss von Gewalt auf Individuen und die Gesellschaft. In den letzten Jahren steht vermehrt auch die Auseinandersetzung mit sozialen Räumen und der vergehenden Zeit im Zentrum: Bilder, die zwischen Momentaufnahmen und filmischen Sequenzen verortet sind.

Jerry Haenggli (*1970) lebt und arbeitet in Biel/Bienne. Er ist Autodidakt. Im Jahr 2000 wurde er mit dem Anderfuhren Stipendium Biel ausgezeichnet, sowie 2017 mit dem Prix Kunstverein Biel/Bienne. 2009 erhielt er eine Residency im Sarang Art Space in Indonesien, 2013 eine Residency bei R.A.I.D. Projects in Los Angeles, sowie 2015 einen Atelieraufenthalt der Stadt Biel in Genua. Jerry Haenggli stellt seit den 1990er Jahren regelmässig in der Schweiz sowie im Ausland aus, so z.B. 2021 in der Galerie Deppen Basel (solo show), 2019 im Los Angeles Convention Center und im Kunstmuseum Bern, 2018 im Dupont Convention Center in Miami sowie in der Stadtgalerie Bern, ArtEtagé, Biel und in der Kunsthalle Bern im Rahmen der Cantonale Bern Jura 2018. Aktuell sind ältere Arbeiten in der Ausstellung von Werken aus der Sammlung des Kantons Bern im Kunsthaus Interlaken zu sehen. Haenggli's Werke befinden sich in verschiedenen öffentlichen und privaten Sammlungen, darunter die Kunstsammlung der Stadt Bern, Kunstsammlung der Stadt Biel, Kunstsammlung des Kantons Bern, Kunstsammlung Migros Genossenschaft, Sammlung Carola und Günther Ketterer-Ertle, und die Sammlung der Anderfuhren-Stiftung, Biel. 2010 erschien seine Monografie «Ohne Titel – Zwischenwelten» im Kehrer Verlag Berlin.

E

We are proud to present the fourth solo exhibition of new drawings and paintings by artist Jerry Haenggli. His work in recent months has been informed and shaped by the concept of the interim – in its temporal, spatial as well as social dimensions. What is the significance of times, of physical spaces, of social constellations that are increasingly framed as temporary, interim solutions? Haenggli's work often focuses on the impact of violence on individuals and society. In recent years, he has increasingly examined aspects of social space and the passage of time, creating images that are located between snapshots of fleeting moments and cinematic sequences.